

Ausschreibung

Mannschaftswettkampf der Jugend E (02/03)

Landesfinale am 20. November 2011 in Mühlacker

im Rahmen des Landesfinals der DMSJ

Veranstalter: Schwimmverband Württemberg e.V. (SVW)
Ausrichter: Wasserfreunde Mühlacker 1920 e.V.
Wettkampfort: Hallenbad Mühlacker, Rappstr. 38, 75417 Mühlacker

Die Veranstaltung findet im Rahmen der DMSJ statt.

2. Abschnitt: Sonntag, 20. November 2011

Einlass: 9.00 Uhr, Kari-Sitzung: 9.15 Uhr, Beginn: 10.00 Uhr

Wettkampf 5: 4 x 50m Rückenstaffel
Wettkampf 8: 4 x 25m Koordinationsstaffel (siehe Punkt 2)
Wettkampf 11: 4 x 50m Bruststaffel

3. Abschnitt: Sonntag, 20. November 2011

Beginn 1 Stunde nach Beendigung des 2. Abschnitts

Wettkampf 14: 4 x 25m Beinbewegungsstaffel (siehe Punkt 3)
Wettkampf 17: 4 x 50m Freistilstaffel

Siegerehrung

1. Es sind gemischte Mannschaften (Mädchen und Jungen) nicht nur zulässig, sondern erwünscht. Jeder Schwimmer kann nur einer Mannschaft angehören.
2. Die in der Koordinationsstaffel (WK 8) anzuwendende Schwimmart ist mit folgenden Übungskombinationen in folgender Reihenfolge zu bestreiten.
Rückenarmzug (Gleichschlag)/Brustbeinschlag
Brustarmzug/Delphinbeinschlag
Kraularmzug/Delphinbeinschlag
Brustarmzug/Kraulbeinschlag
Beim Delphinbeinschlag sind nur gleichzeitige Auf- und Abwärtsbewegungen zulässig, Brustbeinschlag ist nicht erlaubt. Der Start erfolgt WB-gerecht.
3. Die in der Beinbewegungsstaffel (Wettkampf 14) anzuwendenden Schwimmarten sind in folgender Übungskombination und in dieser Reihenfolge zu bestreiten:
Rückenbeinschlag
Brustbeinschlag
Delphinbeinschlag in Rückenlage
Kraulbeinschlag
Der Start erfolgt hier nicht vom Startblock, sondern im Wasser aus der Schwimmlage. Bis zum Abstoß beim Startsignal oder beim Staffelwechsel muss eine Hand des startenden Schwimmers an der Wand bzw. im Haltegriff sein. Die Schwimmer halten bei den Brust- und Kraulstrecken während des Schwimmens ein Schwimmbrett mit ausgestreckten Armen. Bei Rücken ist dem Schwimmer freigestellt, ob er mit oder ohne Brett schwimmt, wobei die Arme immer in Schwimmrichtung gestreckt sein müssen, auch wenn kein Brett gehalten wird. Der Zielanschlag muss mit einem beliebigen Teil des Körpers erfolgen: Der Anschlag mit dem Schwimmbrett ist nicht ausreichend. Der Delphinbeinschlag ist in Rückenlage auszuführen. Es sind nur gleichzeitige Auf- und Abwärtsbewegungen der Beine zulässig, Brustbeinschläge sind nicht erlaubt.

Allgemeine Bestimmungen (zu Landesfinale Mannschaftswettkampf der Jugend E):

1. WB/RO/ADO

Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO) und die Anti-Doping-Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimmverbandes e.V. (DSV) in der am Wettkampftag gültigen Fassung.

2. Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind alle qualifizierten Mannschaften der Vereine/SGs im Bereich des SVW mit Schwimmern der Jahrgänge 2002 und 2003.

3. Startregel

Es gilt die Zwei-Start-Regel.

4. Wettkampfanlage

Beckenlänge 25 m; Wassertiefe 1,90 - 3,90 m; 6 Startbahnen durch wellenbrechende Leinen getrennt; Wassertemperatur ca. 26°C; Handzeitnahme.

5. Meldungen

Die Meldungen sind schriftlich auf DMSJ-Meldebögen (DSV-Form 106) an die unten aufgeführte Meldeanschrift zu schicken. Eine aktualisierte Mannschaftsliste (Nachname, Vorname, Jahrgang und ID-Nummer des Schwimmers) ist dem Ausrichter am Wettkampftag vor Wettkampfbeginn zu übergeben.

Beim Wettkampf muss zum Start jeder Staffel eine vollständig ausgefüllte Startkarte mitgebracht werden.

6. Meldeanschrift Maximilian Haase
Rappstr. 38
75417 Mühlacker
E-Mail: edv@wasserfreunde-muehlacker.de

7. Meldeschluss Montag, 14. November 2011 um 22:00 Uhr

Die Vereine haben für rechtzeitiges Eintreffen der Meldungen zu sorgen. Meldungen, die nach Meldeschluss eingehen, werden zurückgewiesen.

8. Meldegeld und Bezahlung

Das Meldegeld beträgt 60,00 € pro Mannschaft und ist bis Montag, den 14. November 2011 auf das Konto der Wasserfreunde Mühlacker 1920 e.V., Kontonummer 982407 bei der Sparkasse Pforzheim Calw, BLZ 666 500 85 zu überweisen.

9. Wertung und Qualifikation

Die Zeiten der 5 Staffeln einer Mannschaft werden addiert. Sieger ist die Mannschaft mit der niedrigsten Gesamtzeit. Jeder Schwimmer kann nur in einer Mannschaft gewertet werden. Bei Nichteinhaltung wird die schlechter platzierte Mannschaft aus der Wertung genommen.

Wird eine Staffel disqualifiziert oder gibt auf, so kann die Mannschaft am Ende desselben Abschnitts die Staffel noch einmal schwimmen. Dabei darf die Besetzung der Staffel geändert werden. Wird die Staffel beim Nachschwimmen wieder disqualifiziert, scheidet die Mannschaft aus der Wertung aus. Wird eine weitere Staffel derselben Mannschaft in einem weiteren Wettkampf disqualifiziert, so scheidet die Mannschaft ebenfalls aus.

Die Qualifikation für den Württ. Endkampf am 20. November 2011 ist nur über die Bezirks-Endkämpfe möglich. Es qualifizieren sich die 6 besten Mannschaften aus dem Gesamtergebnis aller drei Bezirke des SVW. Wenn eine Mannschaft nicht am Landesfinale teilnehmen möchte, muss dies dem Schiedsrichter am Ende der des Bezirks-Endkampfes schriftlich mitgeteilt werden.

Die Liste der für den Endkampf qualifizierten Mannschaften wird bis am Mittwoch, den 26. Oktober 2011 bis auf der SVW-Homepage (www.svw-online.de) veröffentlicht.

10. Auszeichnungen

Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde. Die ersten drei Mannschaften erhalten je einen Pokal. Die Schwimmer der ersten drei Mannschaften erhalten Medaillen.

11. Laufeinteilung

Die Einteilung der Läufe erfolgt offen nach den gemeldeten Einzelzeiten der Staffeln.

12. Sonstiges

Es wird keine Kopie des Protokolls auf Papier erstellt. Das Protokoll wird als PDF auf der Homepage des SVW nach der Veranstaltung zur Verfügung gestellt.

Holger Kilz
Schwimmwart

Björn Eich
Referent Wettkampfveranstaltungen